

Geografie 5. Klasse Grundschule

Kompetenzziele am Ende der Grundschule

Die Schülerin, der Schüler kann

- (1) verschiedenen Karten Informationen entnehmen und Instrumente zur Orientierung gebrauchen
- (2) sich auf einer Südtirolkarte orientieren, Täler, Gebirgszüge, Gewässer und wichtige Ortschaften des Landes beschreiben
- (3) Zusammenhänge zwischen Landschaft, Siedlungsformen und Wirtschaftsformen in Südtirol erforschen
- (4) Naturkräfte, geografische Phänomene und deren Auswirkungen aufzeigen

Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen Der Schüler/ die Schülerin kann	Inhalte Didaktisch-methodische Hinweise	Anregungen und Querverweise
Geografischen und thematischen Karten Informationen entnehmen	Verschiedene Arten von Karten	mit Hilfe von Karten Entfernungen einschätzen Karten Informationen entnehmen virtuelle Globen und Karten erkennen und sie nutzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Windrose, Haupt- und Nebenhimmelsrichtungen darstellen</i> ▪ <i>Maßstabsverhältnis und Maßstabsleiste: Entfernungen einschätzen, berechnen, messen (analog und digital)</i> ▪ <i>Karten vergleichen, Karten bearbeiten, Karten erstellen</i> 	Mathematik: Entfernungen messen Geobrowser im Südtiroler Bürgernetz: http://www.provinz.bz.it/raumordnung/kartografie/geo-browser.asp Google Earth
Sich auf dem Globus orientieren	Kontinente, Weltmeere, Gradnetz	das Gradnetz als Orientierungsraster nutzen Kontinente an ihren Umrissen erkennen und sie richtig benennen und verorten die Weltmeere benennen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Lagebestimmungen auf dem Gradnetz</i> ▪ <i>Karten bearbeiten und erstellen</i> ▪ <i>Übersichten erstellen (z.B. Größe der Kontinente, Kontinente nach Anzahl der Bevölkerung)</i> ▪ <i>Recherchieren und darstellen: Rekorde der Erde, Besonderheiten der Meere ...</i> 	
Sich in Südtirol orientieren	Topografie Südtirols	das topografische Wissen erweitern und verfeinern über detailliertes Orientierungswissen und detaillierte topografische Kenntnisse zu ausgewählten Teilräumen verfügen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Orientierung anhand unterschiedlicher Pläne, Karten, Atlanten</i> ▪ <i>Stumme Karten bearbeiten</i> ▪ <i>Klassenpartnerschaft: Sammeln und Austausch von geografischem Wissen</i> ▪ <i>Planen von Ausflügen, entsprechende Routen festlegen</i> ▪ <i>Fiktive Reise durch das eigene Tal, in eine Stadt, durch Südtirol</i> ▪ <i>Übungen mit Karteien, Puzzle-Karten; Domino, Quiz (z.B.:</i> 	

			<p><i>Wo liegt was? Multiple Choice, wahr/falsch</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Übungen mit Bildern (z.B. Bild-Wort-Paare: Dolomiten - Drei Zinnen), Bildersammlungen, Zuordnungen</i> ▪ <i>Spiele, Übungen zur Bestimmung der Himmelsrichtungen</i> ▪ <i>Steckbriefe erstellen</i> ▪ <i>Täler-, Berge-, Städtejournal mit den wichtigsten Infos in Gruppenarbeit erstellen, präsentieren</i> ▪ <i>Interaktive digitale Übungen zur Landeskunde Südtirols</i> ▪ <i>Großformatiges Kartenposter von Südtirol gestalten: Da war ich schon</i> 	
Wechselwirkung zwischen Landschafts-, Vegetations-, Siedlungs- und Wirtschaftsformen deutlich machen	Landschafts-, Vegetations-, Siedlungs- und Wirtschaftsformen	<p>die Zusammensetzung und Verteilung der Bevölkerung in Südtirol darstellen und begründen</p> <p>wichtige Ballungszentren nennen, verorten und ihre Funktion beschreiben</p> <p>wichtige Verkehrsnetze auf einer Karte darstellen und beschreiben</p> <p>erklären, warum Südtirol das Ziel vieler Touristen ist</p> <p>die Bedeutung und Besonderheiten der Landwirtschaft erklären</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Bevölkerungsanteile in einem Diagramm darstellen</i> ▪ <i>Kartenarbeit: Verteilung der Bevölkerung nach Sprachgruppen, Städte/Hauptorte und ihre Einzugsgebiete</i> ▪ <i>Sprachgruppen im eigenen Wohnort</i> ▪ <i>Verlauf von Straßen und wichtigen Transitrouten auf der Karte eintragen</i> ▪ <i>Verkehrsknotenpunkte eintragen</i> ▪ <i>Befragung zum Tourismus (Tourismusbüro, Gäste)</i> ▪ <i>Prospekte sammeln, auswerten</i> ▪ <i>Tourismus: Ursachen und Folgen darstellen</i> ▪ <i>Landwirtschaftliche Produkte präsentieren</i> ▪ <i>Arbeiten im Jahresablauf eines Bauern</i> ▪ <i>Untersuchung, Dokumentation vor Ort: Wie gestaltet der Mensch die Landschaft?</i> 	<p>KIT: Diagramme, grafische Darstellung</p> <p>KIT: Internetrecherche: Angebote einer Stadt, Verkehrsanbindung ...</p> <p>Mathematik: Statistik, Preise</p> <p>Geschichte: Verkehrserschließung des Landes Reisen früher und heute</p>
Naturkräfte und deren Auswirkungen auf die Landschaft und ihre Formen beschreiben	Geografische Phänomene und Prozesse	<p>Naturgefahren erkennen und kann Ursachen und Auswirkungen beschreiben</p> <p>Maßnahmen zum Schutz vor Naturgefahren erkennen</p> <p>Kreislauf des Wassers erklären und die Bedeutung des Wassers für die Landschaft aufzeigen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Zeitungsberichte, Bilder, Videos untersuchen</i> ▪ <i>Befragung älterer Mitbürger: außergewöhnliche Ereignisse, Katastrophen</i> ▪ <i>Ursachen und Folgen von Naturgefahren darstellen</i> ▪ <i>Schutzmaßnahmen beschreiben (z.B. Dämme, Wildbachverbauung ...)</i> 	Gefahrenzonen im Geobrowser im Südtiroler Bürgernetz: http://www.provinz.bz.it/raumordnung/kartografie/geo-browser.asp